

Wochen=

der Churfürstlich=



Blatt

Sächsisch=

Vogtländischen

Cress=Stadt Plauen

Fünfter Jahrgang.

Viertes Vierteljahr.

Vier und Vierzigstes Stück.

Donnerstags, den 31sten Octobr. 1793.

Am 19den d. M. verkündigte der Ober-Lieutenant Graf Gallenberg, als Courier in Begleitung 20 blasender Postillions und einiger Postoffiziers in Wien, daß der General Wurmier nebst dem General, Prinzen von Waldeck durch den Muth der Oesterreicher die Linien bey Weissenburg glücklich forcirt, Weissenburg und Lauterburg durch Sturm eingenommen und die Französische Armee in die Flucht geschlagen, welche verabredter maßen, die tapfern Preußen verfolgt, viele zusammen gehauen, und bis gegen Straßburg gejagt haben, um daseibst erzählen zu können, daß deutschen Herren nichts unüberwindlich, wenn sie einmal entschlossen sind, etwas durchzusetzen.

Ben dieser Unternehmung, welche von äusserst wichtigen Folgen ist, fiel das ganze französische Lager in die Hände der Deut-

schen, und der commandirende Französische General darf sich einstweilen um einen andern Kopf umschauen, weil er sich hat schlagen lassen.

Der Herzog von Braunschweig ist jetzt auf dem Weg nach Straßburg, und scheint durch seine großen Bewegungen auch die Linien der Mütter tourniren zu wollen, hinter denen sich ein ansehnliches Corps Franzosen sammelt.

Wirklich soll er über Reichshofen nach Pfaffenhofen in Marsch seyn und man ist um so mehr auf diesen Krieger aufmerksam, da man durchgängig behauptet, daß seine Bewegungen von Pirmasens um die Linien von Weissenburg das größte Meisterstück der Kriegskunst gewesen sey.

Von Straßburg schreibt man unterm 12. Octbr. daß daselbst schon beynabe alle Häuser